

Kurzdarstellung der Fortbildung zum Beratungs- und Therapiekonzept EBT 4-10 (Entwicklungspsychologische Beratung und Therapie für Familien mit Kindern von 4 bis 10 Jahren)

Was ist EBT 4-10?

Die **Entwicklungspsychologische Beratung und Therapie für Familien mit Kindern von 4 bis 10 Jahren** (EBT⁴⁻¹⁰) ist ein neues bindungsorientiertes Modul in Beratung und Therapie zur Förderung der Beziehung zwischen Eltern und ihren Kindern.

Es ist störungsübergreifend im der Arbeit mit Familien mit Kindern im Vor- und Grundschulalter (ambulante HzE, Beratungsstellen und ASP) einsetzbar, auch im Bereich Pflege- und Adoptivfamilien sowie in der Heimerziehung.

Die EBT⁴⁻¹⁰ wurde von einem Team aus Wissenschaftlerinnen und Praktikerinnen gemeinsam entwickelt und erprobt und wird fortlaufend aktualisiert.

Welche Ziele verfolgt die Arbeit mit EBT 4-10?

Familien unterstützen und beraten aus der Sicht des Kindes

Ziel ist es, die primären Bezugspersonen für die kindliche Erlebnisperspektive zu sensibilisieren und ihre Mentalisierungsfähigkeit, d.h. ihre Fähigkeit zur Übernahme der kindlichen Perspektive, zu fördern. Über die Verbesserung der Beziehungsqualität wird eine über die übliche Beratung bzw. Behandlung hinausgehende Symptomreduktion angestrebt.

In allen Phasen der Beratung steht das Kind im Mittelpunkt. Die Eltern (Pflegeeltern, Bezugserzieher o.ä.) erfahren mehr über die Entwicklung ihres Kindes, erhalten einen Einblick in sein inneres Erleben und beobachten die Fähigkeiten und Stärken ihres Kindes. Die Lebenssituation, die Wünsche und Befindlichkeiten der Eltern werden im Sinne einer Passung auf die Perspektive des Kindes bezogen. Die Eltern werden in ihrer Elternrolle gestärkt, indem ihre Erziehungsziele und Befürchtungen wahrgenommen und ernst genommen werden.

Welche Methoden kommen bei EBT 4-10 zur Anwendung?

EBT⁴⁻¹⁰ – bindungsbasierte Diagnostik und Intervention

Zentrale Bestandteile der Diagnostik und Intervention sind das Geschichtenergänzungsverfahren zur Bindung (GEV-B) sowie die EBT⁴⁻¹⁰-Interaktionsskala. Die Interventionsmethode des Kernmoduls beruht auf einem systematischen Videofeedback kurzer Sequenzen aus beiden Verfahren.

Wer kann mit EBT 4-10 arbeiten?

Einsatzbereiche der EBT⁴⁻¹⁰

Die EBT⁴⁻¹⁰ ist als Baustein konzipiert, der sich flexibel in unterschiedliche Praxisfelder und Hilfestrukturen integrieren sowie mit anderen Angeboten der Jugend- und Gesundheitshilfe verbinden lässt. Die EBT⁴⁻¹⁰ kann in verschiedenen u.a. in den folgenden Arbeitsfeldern eingesetzt werden: Erziehungsberatung, Pflegekinderwesen, die Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Frühförderung.

Ausführliche Informationen über Fortbildungsinhalte und Hintergrund des Konzepts sind auf der Webseite des Instituts Kindheit und Entwicklung zu finden: <https://www.institut-ke.de/weiterbildung/ebsup4-10-sup/ebt-4-10.html>